

Sanierung Cherstrasse
 Strassensanierung, Kanalisation und Beleuchtung
 Projektgenehmigung, Kreditbewilligung

6.3.2.1

Ausgangslage

Mit Beschluss vom 10. März 2020 beantragt der Stadtrat dem Gemeinderat, den erforderlichen Objektkredit für die Strassensanierung Cherstrasse im Betrag von CHF 1'324'000 inkl. MWST zu Lasten der Investitionsrechnung 2020 zu bewilligen.

Projekthinhalt

Das Projekt umfasst die Sanierung der Cherstrasse zwischen Kreisel Europastrasse und Cherstrasse bis zum Übergang in die Sägereistrasse. Im Wesentlichen werden folgende Massnahmen vollbracht:

Die Fahrbahn inklusive Gehwege werden erneuert. Im Strassenbereich werden Beläge, Randabschlüsse vollständig erneuert und die Koffierung teilweise ersetzt. Die Bushaltestelle nahe dem Kreisel wird in Absprache mit der VBG definitiv aufgehoben und rückgebaut. Die Fahrbahn weist nach der Kurvenverbreiterung in die Sägereistrasse durchgehend eine Breite von 7 Meter auf. Der Gehweg weist eine durchgängige Breite von zwei Metern aus. Die Strasse wird als Kernfahrbahn ausgeführt, dies bedeutet, dass auf beiden Seiten ein Fahrradstreifen in der Breite von 1.25 m markiert wird. Die Zufahrt der Privatstrasse zur UBS wird als Gehwegüberfahrt gestaltet. Die Strassenbeleuchtung ist bereits mit LED-Leuchten ausgerüstet. Im Rahmen des Projektes müssen vier Kandelaber verschoben werden.

Durch die Energie Opfikon AG werden Wasserleitungen und eine Kabelrohranlage im Betrag von CHF 713'000 erstellt. Eine durch das örtliche Bauamt durchzuführende Kanalisationssanierung im Gesamtbetrag von CHF 214'000 wird als gebundene Aufgabe taxiert. Insbesondere ist das Eindringen von unverschmutztem Grundwasser sowie das Ausfliessen von verschmutztem Abwasser gesetzlich nicht tolerierbar. Somit besteht in technischer und gesetzlicher Hinsicht Handlungsbedarf.

Kosten

Für den Strassenbau und die öffentliche Beleuchtung werden folgende finanzielle Mittel benötigt:

Bauarbeiten Strassenbau	CHF 989'600
Nebenarbeiten inkl. Altlasten	CHF 98'500
Öffentliche Beleuchtung	CHF 26'800
Technische Arbeiten inkl. Kredit	
Für Projektierungskosten	CHF 114'000
MWST und Rundung	CHF 95'100
Total zu genehmigende Kosten	CHF 1'324'000

Die künftige Belastung der Erfolgsrechnung beträgt für den Strassenbau aufgrund der definierten Nutzungsdauer von 10 Jahren jährlich CHF 132'400 (Folgekosten 10%) und für die Kanalisation aufgrund einer Nutzungsdauer von 50 Jahren jährlich CHF 4'280 (Folgekosten 2%).

Erwägungen der RPK

Den Projektbeschrieb mit technischem Bericht und die verschiedenen Projekt- und Bauphasenpläne haben wir ausführlich studiert. Auftauchende Fragen konnten mit dem zuständigen Ressortvorstand sowie dem Abteilungsleiter eingehend besprochen werden. Insbesondere legten wir Wert auf eine gute pro-aktive Kommunikation in den einzelnen Bauphasen mit den betroffenen benachbarten Grundeigentümern. Wir überzeugten uns von der Notwendigkeit der vielfältigen Massnahmen und führten vor Ort einen Augenschein durch.





Antrag

Gestützt auf die vorstehend formulierten Erwägungen, stellt die RPK mit 5 : 0 dem Gemeinderat den Antrag, den Objektkredit von CHF 1'324'000 inkl. MWST für die Strassensanierung Cherstrasse zu Lasten der Investitionsrechnung 2020, Konto-Nr. 205.5010.002 zu genehmigen.

Referent: Alex Rüegg

Der Präsident



Mathias Zika

Der Aktuar



Alex Rüegg

Opfikon, 15. April 2020